Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 47 (1960)

Heft: 4: Bauten für die Ferien

Artikel: Ferienhaus unter dem Rotstock an der Rigi: 1959, Architekt Werner

Stücheli BSA/SIA, Zürich

Autor: B.H.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-36735

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eingang Windfang

Garderobe Waschküche

Vorräte, Wein

Heizung WC Wohnraum

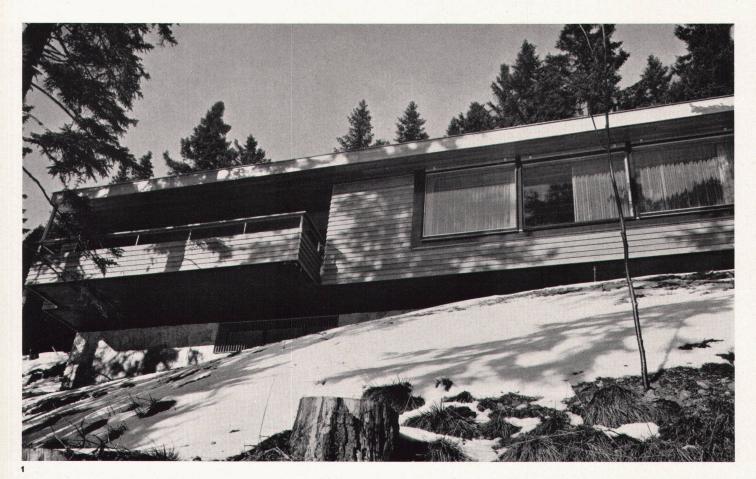
Cheminée Küche

11 Schlafzimmer 12 Schrankraum

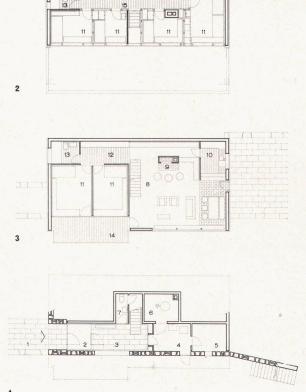
13 Bad 14 Terrasse

15 Korridor

Ferienhaus unter dem Rotstock an der Rigi



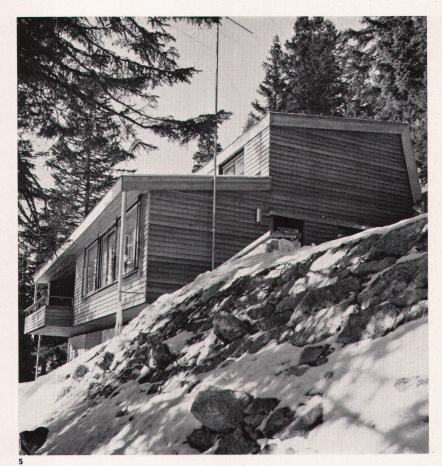
1959. Architekt: Werner Stücheli BSA/SIA, Zürich



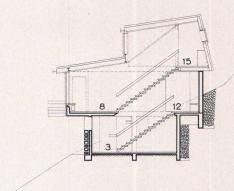
Der Bauherr, ein Ingenieur für Hoch- und Brückenbau mit seiner Familie, wünschte ein komfortables Ferienhaus mit einem großen Wohnraum, fünf Schlafräumen und den nötigen Nebenräumen. Das überaus steile Gelände bereitete große Schwierigkeiten, wobei auch auf den Baumbestand Rücksicht genommen werden mußte. Durch die Stellung parallel zum Hang und die Versetzung der beiden Geschosse konnte das Haus dem Terrain weitgehend angepaßt werden. Von den wenigen möglichen Blickpunkten tritt es zwischen den Tannen jeweils nur eingeschossig in Erscheinung.

Mit dem Bau konnte erst Ende August 1958 begonnen werden, wobei ein Bezugstermin auf den 15. Februar verlangt war. Der für diese Höhenlage sehr späte Baubeginn beeinflußte maßgebend die Konstruktion. Die Kellerwände und die zur Hälfte im Boden liegende Rückwand des Hauptgeschosses wurden in Beton ausgeführt, die seitlichen Stirnwände in Mauerwerk, das ganze Obergeschoß in Holzständerbau mit äußerer Stülpschalung in Lärche. Das Dach wurde mit Fural eingedeckt über einer doppelten Holzschalung mit dazwischenliegender Isolation.

Die Mehrkosten gegenüber einer gleichen Ausführung im Tal mußten wegen der Transporte mittels Rigibahn, Jeep und Hilfsseilbahn mit 45% in Rechnung gesetzt werden.



Photos: Max Hellstern, Zürich



1 Südseite Face sud South elevation

2, 3, 4
Obergeschoß, Erdgeschoß, Kellergeschoß 1:300
Etage, rez-de-chaussée, cave
Upper, ground- and basement floors

5 Südostecke Faces süd et est Southeast corner 6 Wohnraum mit Aussichtsfenster Le living-room et sa fenêtre panoramique Living-room with panoramic window

7 Querschnitt 1 : 200 Coupe Cross-section

8 Blick gegen Cheminéeplatz Vue vers la cheminée View towards fireplace



